

Kater schleppt sich schwerverletzt in Vorgarten

17.05.2018

Tierarzt stellt Beckenbruch fest

Mit letzter Kraft schleppt sich ein junger Perserkater in den Garten einer Familie in Dortmund. Dort angekommen, bricht er sofort zusammen. Die Familie verständigt sofort die Arche. Eine Mitarbeiterin fährt zum Ort des Geschehens, um dem offensichtlich verletzten Tier zu helfen. „Ich habe direkt gesehen, dass etwas mit der Hüfte nicht stimmt“, erzählt sie später. Der



Verdacht sollte sich bestätigen.

Wenig später entdeckt der Tierarzt einen Beckenbruch auf dem Röntgenbild. Doch der kleine Perserkater hat Glück. Die Operation seines Bruchs verläuft gut. Um seine Beweglichkeit wiederherzustellen, bekommt er zusätzlich Physiotherapie und viel Zuwendung von seiner Pflegestelle. Wir drücken dem kleinen Kater die Daumen!